

Völkerball-Turnier - Regelwerk

Rahmenbedingungen

1. Gespielt wird auf einem Rasenfeld mit einem Softball.
2. Die Breite des Spielfeldes beträgt 5 Meter bei einer Länge von 14 Metern. Das Spielfeld wird durch eine Mittellinie in zwei Mannschaftsfelder geteilt.
3. Die maximale Spieldauer beträgt 10 Minuten. Im Spielverlauf werden die Seiten einmal gewechselt. Die exakte Spieldauer und der genaue Turniermodus werden nach Meldeschluss bekanntgegeben, wenn die Zahl der teilnehmenden Mannschaften feststeht.
4. Zu einer Mannschaft gehören 6-8 Spieler*innen. Davon befinden sich 6 Spieler*innen zu Beginn auf dem Feld (5 Spieler*innen im Feld und 1 Spieler*in hinter der Grundlinie). Somit können im Verlauf des Spieles bis zu 2 Spieler*innen ausgewechselt werden.
5. Abhängig von den gültigen Covid-19-Regelungen und entsprechend des LKTF Hygienekonzeptes ist es grundsätzlich möglich, dass sich Vereinsgruppen zusammenschließen, um ein gemeinsames Team zu gründen.
6. Einheitliche Teamkleidung (z.B. Shirts, Bandana, einheitliche Kleidungsfarben, etc.) wird gewünscht, damit die Teams eindeutig voneinander unterschieden werden können. Bei der Wahl der Bekleidung ist darauf zu achten, dass diese sporttauglich ist und keine erhöhte Verletzungsgefahr darstellt. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Spielregeln

1. Ziel des Spieles ist es, möglichst viele Spieler*innen der Gegenmannschaft abzuwerfen. Die Partie endet, sobald alle Spieler*innen einer Mannschaft abgeworfen sind oder nach Ablauf der Spielzeit.
2. Nach Ablauf der Spielzeit gewinnt die Mannschaft, die zu diesem Zeitpunkt mehr Spieler*innen im Feld hat. Bei Gleichstand wird ein Entscheidungspunkt ausgespielt. Beim Entscheidungspunkt erhält die Mannschaft das Anwurfrecht, die dieses zu Beginn des Spieles nicht hatte.
3. Welche Mannschaft auf welcher Seite spielt und wer Anwurf hat, wird durch die*den Schiedsrichter*in durch Münzwurf ermittelt.
4. Als Trefferfläche gilt der gesamte Körper, mit Ausnahme des Kopfes. Kopftreffer zählen nicht.
5. Wird der Ball gefangen, bleiben beide Spieler*innen im Feld und das Spiel wird fortgesetzt.
6. Nach einem Treffer begibt sich die abgeworfene Person hinter die Grund- oder Seitenlinie und darf sich von dort wieder frei werfen. Die*Der König*in, welche*r zu Beginn des Spieles hinter der Grundlinie steht, muss in das Mannschaftsfeld, sobald die*der letzte Spieler*in aus ihrer*seiner Mannschaft abgeworfen wurde.
7. Jede*r König*in hat zu Beginn des Spieles drei Leben.
8. Die*Der König*in erhält jedes Mal den Ball, sobald sie*er in das Feld muss.
9. Sobald sich ein*e Spieler*in aus ihrer*seiner Mannschaft freigeworfen hat, verlässt die*der König*in das Feld. Die*Der König*in darf in dieser Zeit nicht abgeworfen werden.
10. Der Ball darf nicht aus dem gegnerischen Spielbereich aufgenommen werden.
11. Erkennt die*der Schiedsrichter*in absichtliches Zeitspiel (z.B. mehrfaches Überwerfen ohne Abwurfversuch), unterbricht die*der Schiedsrichter*in das Spiel und der Ball wechselt zur Gegenmannschaft.
12. Eine Auswechslung von Spieler*innen darf nur nach Absprache mit der*dem Schiedsrichter*in durchgeführt werden. Pro Spiel dürfen maximal drei Wechsel durchgeführt werden.
13. Spaß, Freude, Fairness, Sportlichkeit und respektvolles Miteinander sollen im Zentrum dieses Wettbewerbs stehen.